FLADE BLATT

PDF AUF DER HOMEPAGE DER GEMEINDEN

flawil.ch | Degersheim*

AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDEN FLAWIL UND DEGERSHEIM

2. JAHRGANG | AUSGABE 8 | 24. FEBRUAR 2017

NEUER GEMEINDERATSSCHREIBER

Der Gemeinderat hat Andreas Baumann als neuen Gemeinderatsschreiber gewählt, er tritt die Stelle Mitte Mai an und löst Anita Stolz ab, die im Sommer ihr erstes Kind erwartet. Und noch eine weitere Mutation: Andrea Senn übernimmt die Führung der Bauverwaltung.

››› SEITE 3

STRASSENSPERRUNG

Wegen des Flawiler Fasnachtsumzugs kommt es morgen Samstagnachmittag zwischen 14 und 17 Uhr zu Verkehrsbehinderungen. Die Strassensperrung entlang der Umzugsroute ist jeweils vorübergehend und wird wieder aufgehoben, sobald der Umzug vorbei ist. Von der Sperrung betroffen ist auch der Ortsbus.

››› SEITE 6

BEOBACHTUNGSTOUR

Gutes Wetter vorausgesetzt, findet am Samstag, 4. März, von 8 bis 12 Uhr eine Vogelexkursion mit dem Naturschutzverein Flawil und Umgebung statt. Es geht an den Bodensee, wo wenig bekannte Entenvögel, die während der Winterzeit bei uns Gast sind, beobachtet werden können.

››› SEITE 8

Morgen ist wieder die Fasnacht los!

Der Fasnachtsumzug ist ein Höhepunkt der Tegerscher Fasnacht.

DEGERSHEIM Die Fasnacht wird auch in Degersheim hochgehalten und tüchtig gefeiert. Der morgige Fasnachtssamstag ist der Feiertag für Fasnachtsfreaks, Narren und Zugewandte, für alle, die schräge Masken, Guggenmusig und Schnitzelbänke mögen.

Fasnacht ist ein uralter Brauch. Doch uralt heisst nicht, dass der Brauch sein Gesicht über Jahre streng bewahrt, auch die Fasnacht hat sich in Jahrhunderten verändert und ändert sich immer noch. Dem Wandel darf sich das grosse Narrentreiben nicht entgegenstellen, und Bewahrer von Traditionen haben bei ihr keine Chance. Auch die «Tegerscher Fasnacht» unterlag Veränderungen in den letzten Jahren. Unlängst wäre sie beinahe aus dem Veranstaltungskalender gefallen – doch umtriebige Geister und viele Freiwillige aus dem Dorf haben sie vor dem Aus bewahrt.

Der Umzug ist geblieben

Die Degersheimer Fasnacht hat ein neues Gesicht. Fast alles hat sich verändert, nur der Höhepunkt ist geblieben: der Umzug. Stets findet er am Fasnachtssamstag – also morgen – statt, und das schon seit Menschengedenken – wer weiss das eigentlich noch? Nach der Selbstauflösung des Fasnachtsvereins vor drei Jahren wäre der bei den Kindern und dem Publikum äusserst beliebte Umzug beinahe nicht mehr durchgeführt worden. Doch die Damenriege und der Turnverein sprangen in die Bresche und führen nun mit grossem Einsatz den Umzug durch. Stets erfreute sich der Umzug reger Teilnahme – wenn nicht gerade Sportferien waren. Doch heuer sind die Sportferien kein Thema, weil bereits vorbei.

Viele Freiwillige haben die Fasnacht vor dem Aus bewahrt.

Gesicht verändert

Aber auch der Umzug hat sein Gesicht verändert. Waren früher mehr Auftritte von Vereinen und Gruppen zu sehen, hat sich das Schwergewicht hin zu Kindersujets verschoben. Aus dem Umzug mit schweren Traktoren als Zugfahrzeuge und etlichem Geknalle und Konfettiregen ist ein Kinderumzug mit liebevoll gebastelten Masken zum jeweiligen Motto geworden. Mütter, Väter, Lehrerinnen und Lehrer basteln mit den Kindern tagelang an Masken und Verkleidungen und marschieren am Umzug mit. Ein quirliges Treiben ist das jeweils auf der Hauptstrasse! Zwischen den Kindergruppen und Einzelmasken ertönen Pauken und Trompeten der einheimischen Gug-

Weiter auf Seite 2

Folgetext Seite 1

genmusig «Ruckzuck-Schränzer», der «Dickler Gugge» und meist noch einer weiteren eingeladenen Guggenmusig.

Aus der Agenda gefallen
Während der Umzug der eigentliche Höhepunkt der Tegerscher Dorffasnacht ist, ist der Maskenball, einst der Höhepunkt der (eigentlich) erwachsenen Narren, aus der Agenda gefallen. Immer weniger konnten sich für das Maskentreiben in der Steinegghalle begeistern, sodass der Fasnachtsverein schliesslich den Ball fallen liess. Die Idee, just nach dem Umzug in einem Zelt auf dem Postplatz weiterzufeiern, erreichte nicht den erhofften Begeisterungsgrad. Die Neuerung blieb auf der Strecke, worauf auch der Fasnachtsverein das Handtuch warf. Ebenfalls auf der Strecke (von vielen bedauert) blieb die Fasnachtszeitung «Giftspritze». Es fand sich nach mehr als zehn Jahren keine Redaktion mehr, die die aufwendige Arbeit für die Zeitung auf sich nehmen wollte.

Neuerung angekündigt
Doch im Hintergrund kündigte sich eine Neuerung an: die Beizenfasnacht. Was andernorts schon seit Längerem eine Tradition ist, sollte doch auch in Degersheim funktionieren. Ein paar Unerschütterliche setzten sich mit den Wirten zusammen und stellten aus dem Nichts ein Unterhaltungsprogramm für Fasnächtler, Höckler, Guggenmusig- und Schnitzelbankfans zusammen. Die Idee schlug ein wie eine Bombe. Offensichtlich gab es im Dorf doch noch Fasnachtsfans und Narren – sie wollten einfach nicht mehr an Bälle gehen. Sie wollen sitzen bleiben und sich unterhalten lassen. Sich von Pauken und Trompeten den Marsch blasen und von Schnitzelbänklern Peinlichkeiten um die Ohren schlagen lassen.

Jahr für Jahr mehr Publikum
Jahr für Jahr zieht nun die Beizenfasnacht mehr Publikum an. Ob des Erfolgs bildete sich mit der «Plaudertäsche» eine Schnitzelbank, die im Wechsel mit den Guggenmusigen durch die Gasthäuser zieht und dabei manches und manchen auf die Schippe nimmt. Da wollten auch die Jodler nicht abseitsstehen und bildeten ein Ad-hoc-Chörli, das zwar auch ein wenig «jödelet und zäuerlet», aber darüber hinaus «Lumpeliedli» singt. Selbstverständlich stürzen sich die Jodler dazu in allerlei passende und unpassende Verkleidungen – wie die neun «Plaudertäsche» auch. Da will auch das Publikum nicht abseitsstehen, es wirft sich nicht in Schale, aber in schräge Kleider und setzt ausgefallene Larven auf. Der morgige Kinderumzug beginnt wie gewohnt um 15 Uhr auf dem Postplatz. Die Beizenfasnacht beginnt im Anschluss ab 17 Uhr im «Rössli», im «Sternen», in der «Rose», im «Tegersche Kebab» und im «Höfli Pub» und

Mit dem Jodel-Chörli gehts hoch zu und her an der Degerscher Beizenfasnacht.

endet erst am Sonntagmorgen. Das Motto der diesjährigen Degerscher Fasnacht heisst «Zeitreise». Das wird spannend!

Heimlich
Ganz schtill und heimlich isch's passiert …
Degersheim hät mit Hintertschwil fusioniert.
S Tempolimit isch jetz durchgehend: füfzg generell.
Gilt au für de Röbi: fahr jo nöd z schnell!
Ob jetzt au d Ortsnäme zemägleit werded, bliebt geheim.
Me munklet, es werdi ehner Degertschwil als Hintertsheim.

Aus der «Plaudertäsche» – Schnitzelbank 2017.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.30/Minute)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 1.92/Minute)

Impressum
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, FSC®, blauer Engel

Herausgeberinnen:
Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch
Auflage: 6700 Ex.
Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau
Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.
Nächste Ausgabe am 3. März 2017
Inserate- und Redaktionsschluss:
Donnerstag, 23. Februar 2017
Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch
Todesanzeigen:
Inserateschluss Dienstag, 28. Februar 2017

Baumann wird Gemeinderatsschreiber

DEGERSHEIM Andreas Baumann heisst der neue Gemeinderatsschreiber. Er löst Anita Stolz ab, die im Sommer ihr erstes Kind erwartet. Andrea Senn übernimmt die Führung der Bauverwaltung.

Der Gemeinderat hat Andreas Baumann als neuen Gemeinderatsschreiber gewählt. Der patentierte Rechtsagent ist aktuell bei der Staatsanwaltschaft St. Gallen (Untersuchungsamt) tätig. Als Sachbearbeiter mit staatsanwaltschaftlichen Befugnissen nimmt er zusätzlich die Funktion als stellvertretender Medienverantwortlicher wahr. Der 40-jährige Vater von vier Kindern wohnt mit seiner Familie in Flawil. Andreas Baumann tritt die Stelle Mitte Mai an und wird von Anita Stolz in die Aufgaben eingeführt.

Neue Bauverwalterin
Die Bauverwaltung wird durch diesen personellen Wechsel ab 1. März 2017 wieder als eigenständige Abteilung geführt. Andrea Senn übernimmt die Führung der Bauverwaltung. Sie ist kein unbekanntes Gesicht: Als Mitarbeiterin der Bauverwaltung hat sie sich in den letzten zwei Jahren das notwendige Rüstzeug für diese anspruchsvolle Aufgabe angeeignet.

Anita Stolz kann ihre Aufgaben zwei motivierten und kompetenten Persönlichkeiten übergeben. Der Gemeinderat freut sich sehr und wünscht Andreas Baumann und Andrea Senn viel Freude in ihren neuen Tätigkeiten.

Andreas Baumann, Gemeinderatsschreiber.

Andrea Senn, Bauverwalterin.

Die Bibliothek bietet ein vielfältiges, ausgewogenes und aktuelles Angebot an Büchern, Filmen, Hörbüchern, Musik-CDs und Zeitschriften an. Neben dem Ausleihbetrieb für Schulklassen und die regionale Bevölkerung organisieren wir regelmässig Anlässe für Gross und Klein.

Deine Leidenschaft gehört Geschichten? Wir haben die perfekte Stelle für dich.

Wir suchen für unser aufgestelltes Team per 1. Mai 2017 eine motivierte Persönlichkeit als

Mitarbeiter/-in

für die Gemeinde- und Schulbibliothek
etwa 25 Stellenprozente

Mithilfe unseres modernen EDV-Systems bist du in der Ausleihe und Aufbereitung der Medien tätig, pflegst den Medienstand, berätst die Kundschaft und hilfst bei Anlässen mit.

Bist du eine teamorientierte und kontaktfreudige Person? Kannst du dir die Arbeitszeit flexibel einteilen? Arbeitest du genau, selbstständig und gerne am Computer? Bist du bereit, dich persönlich zu engagieren? Wenn du zusätzlich die Ausbildung als Bibliothekar/-in SAB besitzt oder gewillt bist, die Ausbildung zu absolvieren, ist diese Stelle genau richtig für dich.

Wir bieten dir eine interessante und vielseitige Tätigkeit und eine umfassende Einarbeitung.

Hast du Fragen? Dann melde dich bei Petra Hollenstein, Leiterin Personaldienst (Telefon 071 372 07 50 / E-Mail petra.hollenstein@degersheim.ch).

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an: Gemeinde Degersheim, Personaldienst, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim, oder per E-Mail an petra.hollenstein@degersheim.ch.

degersheim.ch

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

BIBLIOTHEK UND LUDOTHEK

Bibliothek und Ludothek

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60 / biblioludo@degersheim.ch
www.bvsga.ch/degersheim

FLOHMARKT VOM 1. BIS 18. MÄRZ

Wir sortieren aus, um Platz
für neue Medien zu schaffen.
Die ausgemusterten Bücher, Filme, CDs,
Puzzles und Spiele stehen zum Verkauf.

Am Mittwoch, 1. und 8. März,
von 16.00 bis 18.00 Uhr

sind sie herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!
Bibliothek und Ludothek Degersheim

ÖFFNUNGSZEITEN

	Bibliothek	Ludothek
Dienstag	18.00 - 20.00 Uhr	--
Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr	09.00 - 11.00 Uhr

Degersheim

FRÜHLINGS- UND GEWERBE-AUSSTELLUNG

Mehrzweckanlage
Degersheim

Samstag, 25. März 2017
11.00–18.00 Uhr
- Tierpräsentation Walter Zoo, 12.00–14.00 und 15.00–17.00 Uhr, Stand SGKB
- Ballonkünstler, 14.00–17.00 Uhr
- Autogrammstunde, 17.00–18.00 Uhr, Roy Gelmi und Karim Haggui vom FCSG

Sonntag, 26. März 2017
10.30–17.00 Uhr
- Ballonkünstler, 10.30–13.30 Uhr
- Tierpräsentation Walter Zoo, 12.00–15.00 Uhr, Stand SGKB
- Brautstrauss-Show um 13.30 Uhr

Aussteller
AXA Winterthur Versicherung, Bikecenter Flawil, Bruggner Bau GmbH, Dux Spenglerei u. Blechtechnik GmbH, Eggenberger AG, Engeler Freiraumplanung AG, Fahrschule Keller, Franz Brülisauer Tiefbau GmbH, Gemeinde Degersheim, Getränkehandel R. Schweizer, Giger GmbH, Hablützel AG, Keller's verwöhnt, Klauser Holzplan GmbH, Klosterhof Magdenau, Martin Roth, Möbel- und Küchenbau, Innenausbau Restaurationen, Medicus Drogerie, Monterana, Mühlefeld Garage AG, Naf Holzbau, Naturo Dorfladen, P. Rechsteiner GmbH, Paul Brent- Goldschmiede-Atelier, Peddig-Keel, Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil, Ramsauer Carreisen GmbH, Rechsteiner Informatik GmbH, Rutz + Partner Elektro AG, Schenk Bau AG, Schneider Holzbau AG, SJB Kempter Fitze AG, Son-Therapie Ganzh. Praxis, St. Galler Kantonalbank, Stefan Jud, Stiftung Säntisblick, Stutz AG, Verkehrsverein Degersheim, Villa Donkey, Werner Abegg AG, Züberbühler Garten und Bau AG, Zürich Versicherung, Zwicker Papeterie & EDV

St.Galler Kantonalbank · KRÜGER · Schützengarten · Degersheim *leben – nicht nur wohnen*

Fox Trail statt Snowgames

Aufgrund des nicht vorhandenen Schnees veranstaltete der Skiclub Degersheim einen Fox Trail für Gross und Klein.

Fotos: Bruno Schneider

Du bist gut genug!

Wie schön ist es, wenn wir unsere Mitmenschen als «gut genug» ansehen können! Genügen sie in unseren Augen, so haben wir keinen Grund, negativ voneinander zu denken oder schlecht übereinander zu reden. In diesem Rahmen geniesst jeder das Vertrauen der anderen, und wer sich sichtbar nicht für eine bestimmte Aufgabe eignet, übernimmt eine Tätigkeit, die seinen Begabungen entspricht.

Dieses ideale Bild entspricht nicht immer unserer Wirklichkeit, wenn wir glauben, etwas in anderen Menschen und Situationen zu sehen, was dort im «vorgeworfenen Ausmass» gar nicht vorhanden ist. Ob in der Familie, am Arbeitsplatz oder in der Kirche – wo immer wir Menschen das Gefühl von «Du bist nicht gut genug» vermitteln, da versetzen wir sie in eine Lage, wo sie schnell mal Mühe bekommen, die an sie gerichteten Erwartungen zu erfüllen. Engen wir den anderen so ein, so kommt uns die Objektivität abhanden. Ich höre die Einwände wie «Wir haben ja selbst oft Mühe zu glauben, dass wir gut genug sind!». Wer glaubt, dass andere nicht gut genug sind, der hat wahrscheinlich selbst eine mehr oder weniger lange «Nicht gut genug»-Geschichte hinter sich. Viele bekamen irgendwann von anderen zu spüren, dass sie zu alt oder zu jung, zu dick, zu langweilig, zu wenig interessant oder inkompetent sind. Wir haben es erlebt, auch wenn wir nur selten darüber reden. Wie ganz anders tönt da das Wort Jesu «Alles, was ihr wollt, dass euch die anderen tun sollen, das tut ihnen auch!» (Matthäus 7, 12). Den anderen als Menschen sehen, der ähnliche Bedürfnisse hat wie ich, das führt zum Einfühlungsvermögen. Wenn der Mitmensch gut genug in Gottes Augen ist, um von ihm geliebt zu werden, dann sollte er für mich auch «gut genug» sein.

Pfr. Bernard Huber, Degersheim

Den anderen als Menschen sehen, der ähnliche Bedürfnisse hat wie ich.

SEMA SEELSORGE EINHEIT MAGDENAU

Samstag, 25. Februar, Degersheim
17.30 Eucharistiefeier
Sonntag, 26. Februar, Niederglatt
08.45 Eucharistiefeier
Sonntag, 26. Februar, Flawil
10.00 Eucharistiefeier

FLAWIL

Chrabbelfiir
Am Samstag, 25. Februar, ist um 9.30 Uhr Chrabbelfiir im Jugendraum der evangelichen Kirche. In dieser Chrabbelfiir lernen wir eine neue Kostbarkeit kennen. Dieser Schatz enthält unzählige Geschichten für grosse und kleine Christen. Wir sind gespannt!

Pfadi
Die Hauptversammlung mit Bi-Pi-Brunch der Pfadi findet am Sonntag, 26. Februar, um 10.00 Uhr statt.

WOLFERTSWIL

Kinderfasnacht
Am Samstag, 25. Februar, findet der Fasnachtsumzug um 15.00 Uhr in Degersheim statt. Mit dabei sind auch die Wolfertswiler Mukis und Wöschkafi. Am Montag, 27. Februar, ist ab 14.14 Uhr Kinderfasnacht mit Umzug ab Kirchplatz und Party in der «Sonnen»-Scheune.

DEGERSHEIM

Fastenzmittag
Am Aschermittwoch, 1. März, lädt der Pfarreirat ab 11.30 Uhr zum Fastenzmittag ins Pfarreiheim ein.

www.se-ma.ch

Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 26. Februar
10.00 Gottesdienst mit Rolf Wyder. Thema: «Jeftah – Tragödie ohne Ende oder Ende der Tragödie?» (Richter 11) sowie Kids-Treff «SOFA»

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch

Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Freitag, 24. Februar
14.30 Unterrichtszimmer: Singen für Ältere
18.00 Jugendlounge: Fasnachtsspecial mit Chrigi
Samstag, 25. Februar
09.30 KGZ: Ökum. Chrabbelfiir
Sonntag, 26. Februar
10.00 Feld: Gottesdienst mit Pfrn. M. Muhmenthaler. Kollekte: Lar Feliz. Fahrd.: 071 393 74 70. Anschl. Kirchenkaffee
Dienstag, 28. Februar
11.00 Unterrichtszi.: Stille und Gebet
11.30 KGZ: Mittagstreff An-/Abmeldung nach dem GD oder bis Montag, 11 Uhr (Tel. 071 394 90 50)
Mittwoch, 1. März
18.30 KGZ: Bibel-Teilen
Freitag, 3. März
14.00 Kath. Pfarreizentrum: Ökum. Weltgebetstag
14.00 Pavillon Niederwil: Ökum. Weltgebetstag
15.45 WPH/Spital: Ökum Andacht
20.00 Kath. Pfarreizentrum: Ökum. Weltgebetstag

www.ref-flawil.ch

EVANGELISCHE REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE DEGERSHEIM

Sonntag, 26. Februar
09.40 Gottesdienst mit Team. Kinderhort und KiK
Montag, 27. Februar
09.00 Frauen-Bibeltreff
12.15 Salatzmittag
Donnerstag, 2. März
20.00 Kirchenchor

www.ref-degersheim.ch

Freie Christengemeinde Flawil
Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 26. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst. Thema: «Vergeben und versöhnt» (Josef 29). Gleichzeitig Gottesdienste für Kinder. Anschliessend Gemeindezmittag im Bistro Hoch 2

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch

II. Nachtrag zum Baureglement in Kraft gesetzt

FLAWIL Das aktuelle Baureglement der Gemeinde Flawil stammt aus dem Jahr 2004. Der Gemeinderat hat Anpassungen gemacht und dazu einen II. Nachtrag zum Baureglement erlassen. Das Baudepartement des Kantons St.Gallen hat Ende Januar den II. Nachtrag genehmigt und in Kraft gesetzt.

Das geltende Baureglement der Gemeinde Flawil wurde am 22. Dezember 2004 genehmigt. Im vergangenen April hat der Gemeinderat das Baureglement angepasst. Es geht dabei vor allem um redaktionelle Änderungen sowie um Ergänzungen in Zusammenhang mit der Zonenplanrevision.

Neue Zuständigkeiten
Die Reglementsänderung beinhaltet die Anpassung bestehender Bestimmungen. Solche gibt es zum Beispiel zur Dachform. So dürfen Dachvorsprünge zur Überdachung von Attikaterrassen, in der Horizontalen gemessen, neu maximal 1,50 m über das Anordnungsprofil des Attikageschosses ragen.
Neben redaktionellen Änderungen und Anpassungen erhält das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur im Rahmen der Reorganisation der Verwaltung und der klareren Trennung zwischen strategischer und operativer Ebene neue Kompetenzen. Diese führen dazu, dass in Zukunft einfache Baubewilligungen rascher und unkomplizierter erteilt werden können.

Vom Baudepartement genehmigt
Das Baudepartement des Kantons St.Gallen hat nun Ende Januar 2017 den II. Nachtrag zum Baureglement genehmigt und diesen in Kraft gesetzt. Das Baureglement sowie der II. Nachtrag zum Baureglement sind auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Politik → Reglemente» aufgeschaltet.

Strassensperrung wegen Fasnachtsumzug

FLAWIL Wegen des Flawiler Fasnachtsumzugs kommt es am Samstagnachmittag, 25. Februar 2017, zu verschiedenen Verkehrsbehinderungen. Davon ist auch der Ortsbus betroffen.

Der Fasnachtsumzug findet am Samstag, 25. Februar 2017, von 14 bis 17 Uhr statt. Er startet beim Lindengut, führt über die Dammstrasse, Unterdorfstrasse, Kanzleistrasse, Kronenstrasse, Oberdorfstrasse und endet schliesslich in der Bahnhofstrasse. Die Strassensperrung der Umzugsroute ist jeweils vorübergehend und wird wieder aufgehoben, sobald der Umzug vorbei ist. Die Sperrung dauert höchstens von 10 bis 18 Uhr. Auf der Bahnhofstrasse gilt von 10 bis 18 Uhr ein Parkverbot.

Von den Verkehrsbehinderungen ist auch der Ortsbus betroffen. Dieser fährt zwischen 13.45 und 14.15 Uhr über die Wilerstrasse und bedient in beiden Richtungen den Bärenplatz. Die Bahnhofstrasse und der Bahnhof werden während dieser Zeit nicht bedient. Während dem Aufstellen des Umzugs führen die Linien 741 (Oberuzwil) und 751 (Degersheim) über die Oberdorfstrasse zum Bahnhof und über die Unterdorfstrasse wieder weg. Die Haltestellen Bahnhofstrasse und Lindengut können nicht bedient werden. Ab 14.30 Uhr ist die Dammstrasse für den Verkehr wieder frei.
Die Gemeinde bittet die Bevölkerung um Verständnis und wünscht einen fröhlichen und unterhaltsamen Fasnachtsumzug.

Nächtliche Gleisarbeiten der SBB

FLAWIL Im Areal des Bahnhofs Flawil führen die SBB von Montag, 27. Februar, bis Mittwoch, 15. März 2017, Gleisunterhaltsarbeiten durch. Um den Bahnbetrieb nur wenig zu stören und die Sicherheit der Gleisarbeiter zu gewährleisten, werden einige der Arbeiten nachts ausgeführt.

Die SBB unterhalten das meistbefahrene Bahnnetz der Welt. Im vergangenen Jahr verkehrten pro Hauptgleis und Tag durchschnittlich 102 Züge. Was derart intensiv genutzt wird, muss auch gepflegt werden. Aus diesem Grund führen die SBB von Montag, 27. Februar, bis Mittwoch, 15. März 2017, Gleisunterhaltsarbeiten im Areal des Bahnhofs Flawil durch. Um den Zugverkehr am Tag aufrechtzuerhalten und die Sicherheit der Gleisarbeiter zu gewährleisten, sind die SBB gezwungen, einige Arbeiten im Gleisbereich in der Nacht bei gesperrtem Gleis und ausgeschalteter Fahrleitung zu realisieren. Nachts werden ausschliesslich Arbeiten ausgeführt, welche am Tag nicht realisiert werden können. Sie finden jeweils zwischen 23 und 6 Uhr statt und sind wie folgt vorgesehen:

Montag, 27. Februar, bis Samstag, 4. März
Montag, 6. März, bis Samstag, 11. März
Montag, 13. März, bis Mittwoch, 15. März

Die aufgeführten Nächte verstehen sich inklusive Reservenächte. Zu beachten gilt es, dass kurzfristig Änderungen auftreten können. Die Züge fahren trotz Bauarbeiten planmässig.
Die SBB bemühen sich, den Lärm während der Bauarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren und bitten die Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis.

Rekurs einvernehmlich erledigt

FLAWIL Seit November 2016 werden in Flawil die Parkplätze bewirtschaftet. Wegen eines Rekurses gegen den Signalisations- und Markierungsplan war bis anhin die Oberdorfstrasse davon ausgenommen. Der Rekurs konnte nun einvernehmlich erledigt werden. Der revidierte Markierungsplan für die Oberdorfstrasse liegt zur Einsichtnahme auf.

Im Signalisations- und Markierungsplan werden die konkrete Lage der Parkfelder und deren Bewirtschaftung geregelt. Nach den Sommerferien 2016 ging während der 14-tägigen öffentlichen Auflage des Signalisations- und Markierungsplans ein Rekurs ein, der sich insbesondere gegen die Festlegung der Parkplätze an der Oberdorfstrasse gerichtet hatte. Trotz dieses Rekurses konnten im vergangenen Herbst die Markierung und die anschliessende Bewirtschaftung aller Parkplätze und der übrigen Erweiterten Blauen Zone schrittweise umgesetzt werden.
Nun konnte der Rekurs einvernehmlich erledigt werden. Die Kantonspolizei und die Gemeinde Flawil haben zusammen mit dem Rekurrenten eine Lösung für die Anordnung der Parkplätze an der Oberdorfstrasse gefunden. Der revidierte Markierungsplan für die Oberdorfstrasse wurde vom Gemeinderat genehmigt und kann vom 1. März bis 15. März 2017 im Gemeindehaus am Anschlagbrett im 3. Stock eingesehen werden.

TODESFÄLLE

Gestorben am 17. Februar 2017 in St.Gallen: **Lichtensteiger, Guido Stefan,** von Zuzwil, geboren am 8. Juni 1950, wohnhaft gewesen in Flawil, Burgauerstrasse 63. Die Abdankung findet am Dienstag, 28. Februar 2017, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St.Laurentius.

Gestorben am 18. Februar 2017 in Flawil: **Di Spirito, Domenica,** von Luzein, geboren am 30. September 1969, wohnhaft gewesen in Flawil, Grubenstrasse 6. Die Beerdigung findet heute Freitag, 24. Februar 2017, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St.Laurentius.

BAUGESUCHE

Öffentliche Auflage vom 27. Februar bis 13. März 2017, Rechtsmittel gemäss Art. 82 ff. Baugesetz. Beim Bausekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Marianne und Marcel Schildknecht, Äussere Egg 1465, 9230 Flawil; Baugesuch-Nr. 048/2017, Gebäudeabbruch und Erstellung Ersatzbaute, Grundstück-Nr. 1221, Abbruch (Vers.-Nr. 1465) und Neubau (Vers.-Nr. 4209), Äussere Egg, Flawil.

flawil.ch

Verkehrsanordnung(en)

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsanordnung(en):

Änderung der Verfügung vom 22. August 2016:

Oberdorfstrasse

- Erweiterte Blaue Zonen (Signal 4.18 mit Zusatztext «Mit Parkkarte Sektor 1 unbeschränkt», integriert in Zonensignal 2.59.1 / 2.59.2) sowie als Parkverbotszonen (Signal 2.50 «Parkieren verboten» mit Zusatztext «Ausgenommen markierte Parkfelder» integriert in Zonensignal 2.59.1)
- Anordnung Parkfelder

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

Polizeikommando Kanton St. Gallen/
Gemeinde Flawil www.flawil.ch

flawil.ch

Schulbesuchstage Kindergarten, Primarschule, Oberstufe

Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir! Ist das auch in Flawil so?

Überzeugen Sie sich selbst! Wir laden Sie herzlich zu den Flawiler Schulbesuchstagen ein. Die Kinder der Kindergärten, die Schülerinnen und Schüler der Primarschule, die Jugendlichen der Oberstufe sowie die Lehrerschaft und der Schulrat freuen sich auf Eltern, Angehörige und weitere interessierte Personen. Die Schule Flawil ist für alle offen am:

Freitag, 3. März 2017
zu den üblichen Unterrichtszeiten

Montag, 6. März 2017
zu den üblichen Unterrichtszeiten

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Männerchor Eintracht Flawil ist toll in Form

VEREIN Der Männerchor Eintracht Flawil blickte an seiner HV auf ein gelungenes, mit ausserordentlichen Höhepunkten gespicktes Jahr zurück. Präsident Ruedi Loher startete die Versammlung mit dem Leitspruch «Wir denken an das, was wir haben, und nicht an das, was uns fehlt». Und der Verein hat sehr viel: engagierte Mitglieder, tollen Erfolg mit seinem Gesang, gesunde Finanzen, einen hervorragenden Dirigenten, grosse Motivation und ausgezeichnete Kollegialität.
Zu Beginn der HV erklangen die Lieder «Dupndubah» und «Dem Verliabten». Präsident Ruedi Loher begrüsste 43 Sänger und den Dirigenten Paolo Vignoli und hiess speziell das Neumitglied Toni Keller willkommen. Zu Ehren der drei verstorbenen Kameraden Valentin Stadler, Köbi Rüegg und Paul Blöchlinger erhoben sich die Anwesenden. Im Jahresbericht durfte Ruedi Loher auf ein sehr gelungenes Jahr zurückblicken, das gespickt mit Höhepunkten wie dem kantonalen Gesangsfest in Oberbüren oder den Weihnachtskonzerten mit dem Frauenchor Rorschacherberg war.
Neu gewählt wurden als Aktuar Daniel Eberle als Nachfolger von Markus Stadler und als Fahnenwache Willi Bollhalder, welcher die Nachfolge von Erwin Fritsche antritt. Thomas Mosimann war im vergangenen Jahr der fleissigste Sänger, fehlte er doch kein einziges Mal. Bereits seit 35 Jahren singt Toni Filliger im Chor; er wird damit zum schweizerischen Veteran. Bruno Isenring wurde für 40 Jahre Vereinstreue mit der Freimitgliedschaft geehrt.
2017 stehen unter anderem das 20-jährige Bestehen der Partnerschaft Isny-Flawil und der Unterhaltungsabend am 26. November auf dem Programm. Markus Stadler

Der neue Vorstand des Männerchors Eintracht (von links): Pierre Genton, Daniel Eberle, Ruedi Loher, Paolo Vignoli, Thomas Mosimann und Roman Gschwend.

Symbolische Übergabe des Aktuaramtes von Markus Stadler (links) zu Daniel Eberle.

Karibische Ausgelassenheit

VEREIN Mit «Mayito Rivera» und «Sons of Cuba» treten grosse Talente in die Fussstapfen der legendären kubanischen Combo. Und sie sind heute Freitag, 24. Februar, im Kulturpunkt Flawil live zu erleben.
Mario «Mayito» Rivera ist einer der bedeutendsten zeitgenössischen Sänger Kubas. In Wim Wenders Filmproduktion «Sons of Cuba» (Buena Vista Next Generation) spielte er eine der Hauptrollen. Rivera gewann diverse internationale Preise. Unter anderem den Grammy-Award zusammen mit «Los Van Van». Ausklingen wird das Kulturfest frühmorgens um 1 Uhr mit dem Schweizer DJ «Stas». Karibische Ausgelassenheit ist an diesem Abend somit garantiert. Konzertbeginn 20.30 Uhr, Eintritt 25 Franken (Mitglieder 20 Franken).
Franz Fischli

Mario «Mayito» Rivera ist einer der bedeutendsten zeitgenössischen Sänger Kubas.

Entenvögel am Bodensee beobachten

VEREIN Am Samstag, 4. März, von 8 bis 12 Uhr findet eine Vogelexkursion mit dem Naturschutzverein Flawil und Umgebung statt. Zahlreiche wenig bekannte Entenvögel, die während der Winterzeit bei uns Gast sind, werden Sie beobachten können. Treffpunkt ist um 8 Uhr auf dem Lindensaalparkplatz (Fahrgemeinschaften). Der Witterung entsprechend ist warme Kleidung erforderlich. Falls vorhanden, bringen Sie Ihren Feldstecher mit. Es empfiehlt sich, eine Zwischenverpflegung und warme Getränke mitzunehmen, Ausweis nicht vergessen (evtl. Grenzübertritt). Bei schlechtem Wetter findet die Exkursion nicht statt. Auskunft erteilen: Christina Lutz, Telefon 071 393 26 76, oder Silja Marano, Telefon 071 393 48 63. Die Exkursion kann auch auf der Website des Naturschutzes eingesehen werden: www.nvflawil.ch. Christina Lutz

Zahlreiche wenig bekannte Entenvögel, die während der Winterzeit bei uns Gast sind, können beobachtet werden.

«Dr. Nice» und Malcolm Green

VEREIN Nach der ordentlichen HV des Vereins Night-Music Flawil wird am 27. Februar um 20.15 Uhr ein Konzert mit «Dr. Nice» präsentiert, zu dem auch Nichtmitglieder willkommen sind (Eintritt 30 Franken). Mit Malcolm Green, dem bekannten Sänger aus St. Gallen, werden «Dr. Nice» die Gäste im Kulturkeller mit Bluesrock der alten Schule verwöhnen: Malcolm Green (Vocal), Adrian Scherrer (Gitarre), Willi Mettler (Piano), John Bösch (Bass), Ralph Göbel (Drums). Anmeldung Restaurant Park, Telefon 071 393 40 92. Gertrud Spörri

«Dr. Nice» gastieren im Kulturkeller.

FUNKENSONNTAG

Sonntag 5. März 2017

19.00 Uhr auf dem Flawiler Landberg
(Hof der Familie Stüdli)

Der Ortsbürgerrat lädt die Bevölkerung herzlich zum traditionellen Funken ein

Es gibt eine Wurst vom Grill für einen Fünfliber und gratis Punsch

Den Böög gestaltet mit viel Engagement die HPS Flawil

Für die musikalische Umrahmung sorgen die Wyssbach-Geischter

Wir freuen uns über viele Besucher

ORTSBÜRGERGEMEINDE FLAWIL

Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

NEUE Eigentumswohnungen Dorfstrasse 38, 9248 Bichwil SG

Haus A (A201)
4½-Zimmer-Wohnung OG
Verkaufspreis CHF 625 000.–
2 × Tiefgaragenplätze à CHF 28 000.–

Wohnfläche	117.50 m²
Waschen/Keller	17.00 m²
Balkon	16.50 m²

Haus C (C203)
4½-Zimmer-Wohnung OG
Verkaufspreis CHF 625 000.–
2 × Tiefgaragenplätze à CHF 28 000.–

Wohnfläche	113.90 m²
Waschen/Keller	23.10 m²
Balkon	14.70 m²

Ausbauwünsche, Küche, Bodenbeläge – Wandplatten Bad und WC können Sie gerne auswählen. Die Bauweise entspricht dem MINERGIE®- Standard. Das Gebäude wird nach Vollendung zertifiziert. Der Zugang zu den Wohnungen ist hindernisfrei. Der Bau erfüllt erhöhte Schallschutzanforderungen nach SIA. Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin.

Peter Käser Immobilien

Peter Käser Sonnenhügelstrasse 1, 9230 Flawil
E-Mail: info@kiag-immo.ch, Tel. 079 262 31 48

FLAWILER KULTUR

Programm 2016/17

Musique Simili `Tour de Fête`

Freitag, 03. März 2017, 20:00 Uhr
Lindensaal Flawil

Musique Simili hat die unbändige Lust am Spiel mit dem musikalischen Feuer nie verloren und verzaubert die hiesigen Bühnen virtuos und betörend mit ihrem unverwechselbaren Mix von Musique occitane und tzigane.
Das Programm `Tour de Fête` bietet ein Wiederhören von Trouvaillen aus dem quicklebendigen Simili-Archiv sowie ein Wiedersehen mit einem vierhändigen Akkordeonisten.

FLAWILER KULTUR

Eintrittspreise : Fr. 35.-
Schüler/Lehrlinge/MVG-Mitglieder : Fr. 20.-

Vorverkauf ab 13. Febr. 2017 bei Drogerie Peterer, Flawil, Tel. 071 394 60 30

English Box und Pilates im Lindengut

FIRMA Die «English Box» von Susanne Wiget Schlimpert und das Pilates von Susanne Bürge-Stieger begrüssen ihre Kunden ab dem 27. Februar neu in den Räumlichkeiten des Gesindehauses im Lindengut.
Zum Angebot der English Box gehört der Unterricht in Kleingruppen oder privat auf verschiedenen Stufen, in Konversationsgruppen sowie Prüfungsvorbereitung für Englischdiplome. Die Kleingruppen ermöglichen einen intensiven, persönlichen und massgeschneiderten Unterricht.
Susanne Bürge-Stieger bietet neu ihre Pilatesstunden an. Durch das regelmässige Training der Tiefenmuskulatur verschwinden Rücken- und Nackenschmerzen, das Immunsystem wird gestärkt und das gesamte Wohlbefinden verbessert sich. Der Unterricht erfolgt in Kleingruppen, um gezielt auf die Bedürfnisse eingehen zu können.
Die beiden Geschäftsinhaberinnen freuen sich auf die neue Lokalität und hoffen, dass sich auch ihre Kunden wohlfühlen werden.
Susanne Wiget, Susanne Bürge-Stieger

Neu gibt es die English Box und Pilates in den Räumlichkeiten des Gesindehauses im Lindengut.

Jetzt Ihr Inserat reservieren!
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Chrabbelfiir: «Mer sueched en Chileschatz»

KIRCHE Ganz leise und mit sachten Tönen hat sich der Chileschatz bei der letzten Chrabbelfiir gezeigt. Nur woher stammen diese? Ganz weit oben auf der Empore durften die Kinder die Orgel bewundern, und Irene Schiess entlockte der Königin der Instrumente noch viel mehr Töne und Melodien.
An der nächsten Chrabbelfiir lernen die Kinder eine neue Kostbarkeit kennen. Diese ist sehr alt und auch ziemlich schwer. Dieser Schatz enthält unzählige Geschichten für grosse und kleine Christen.
Treffpunkt ist morgen Samstag, 25. Februar, um 9.30 Uhr beim Jugendraum der evangelischen Kirche. Die 30-minütige Feier ist speziell für Familien mit Vorschulkindern gestaltet. Für den geselligen Znüni im Anschluss muss unbedingt noch etwas Zeit eingeplant werden. eing.

An der nächsten Chrabbelfiir finden die Kinder einen neuen Chileschatz.

«Musique Simili» auf Tour de Fête

VEREIN Am Freitag, 3. März, wird «Musique Simili» im Lindensaal Flawil auftreten als vierter Saisonanlass der MVG Flawiler Kultur. Die ersten zwanzig Jahre sind geschafft! «Musique Simili» darf sich zum Geburtstag gratulieren! Was als Fest- und Strassenmusik begann, hat sich inzwischen im Konzertbetrieb etabliert. Zum Glück ging dabei die unbändige Lust am Spiel mit dem musikalischen Feuer nie verloren. Juliette, Line und Marc absolvieren jährlich gut und gerne hundert Auftritte und verzaubern das Publikum virtuos und betörend mit ihrem unverwechselbaren Mix von Musique occitane und tzigan.
Der Anlass beginnt um 20 Uhr, Türöffnung ist um 19 Uhr. Tickets können im Vorverkauf reserviert werden bei Drogerie Peterer, Flawil, Telefon 071 394 60 30. Edith Bechtiger

Theater St. Gallen

26.2. **Matinee ‹Fräulein Stark›**
11 Uhr, LOK

Tanz der Vampire
19.30–22.30 Uhr, Grosses Haus

1.3. **FlussPferde**
ZUM LETZTEN MAL
IN DIESER SPIELZEIT
14–14.50 Uhr, Studio

3.3. **Durcheinandertal**
19.30–21.30 Uhr, Grosses Haus

Fräulein Stark
URAUFFÜHRUNG
20 Uhr, LOK

4.3. **Tanz der Vampire**
19.30–22.30 Uhr, Grosses Haus

5.3. **Matinee ‹Nabucco›**
11 Uhr, Foyer

Tanz der Vampire
14.30–17.30 Uhr, Grosses Haus

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch

KLOSTERHOF RÖSSLI
essen. trinken. geniessen.

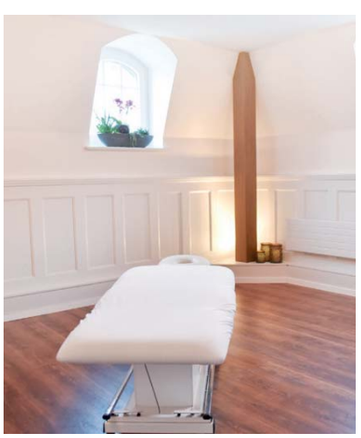
METZGETE

Donnerstag–Sonntag, 23.–26. Februar

Do ab 17 Uhr, Fr – So durchgehend ab 12 Uhr

Klosterhof Rössli | Magdenau | 9116 Wolfertswil | T 071 393 16 75
info@klosterhof-roessli.ch | www.klosterhof-rössli.ch

Wir machen vom 27. Februar bis 8. März 2017 Ferien.
Ab dem 9. März sind wir wieder für Sie da.



Tamara Künzle
Dipl. med. Masseurin eidg. FA

Ihre Praxis für:

- Medizinische Massagen
- Triggerpunkttherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Fussreflexzonenmassagen
- Wirbelsäulentechnik nach Gerd Stier
- Feuerschröpfen
- Bindegewebsmassagen
- Kinesiotaping

Unsere Leidenschaft und zahlreiche Weiterbildungen garantieren Ihnen eine bestmögliche Therapie.

Wir sind neu auch samstags für Sie da.
Unsere Behandlungen werden von der Krankenkasse übernommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bahnhofstrasse 2 • 9230 Flawil • Telefon 0713938027 • info@kuenzlemassagen.ch • www.kuenzlemassagen.ch

RätselSpass

■	A	C	■	■	W	■	■	■	S	■	I	■	A	■
■	N	O	N	N	E	■	N	A	C	H	L	A	S	S
R	O	H	R	E	R	■	O	■	H	E	F	T	E	R
■	R	N	■	M	■	I	N	F	O	■	I	H	N	■
■	A	■	H	O	H	L	E	G	A	S	S	E	■	I
A	K	T	E								■	I	N	N
E	S	E	L								■	S	E	T
■	■	■	M								A	M	O	R
■	E	C	U								■	U	■	I
E	C	H	T								■	S	R	G
■	K	E	■	S	■	■	S	■	N	M	■	■	U	E
■	B	R	O	M	■	R	A	D	A	U	■	A	N	N
■	A	R	N	O	■	■	N	■	D	R	U	C	K	■
F	L	Y	■	K	L	A	F	T	E	R	■	T	E	E
■	L	■	W	E	H	N	T	A	L	■	M	A	L	I

FUCHSACKER

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: GIRENMOOS
Alle Auflösungen der Rätsel unter: **www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16** oder **www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt**

AGENDA FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 24. Februar
Lapsus: «Vorpremiere des neuen Programms»
Kath. Pfarreizentrum
Enzenbühlstrasse 16, 20.00 bis 22.00 Uhr

Noche Cubano: Mayito Rivera & Sons Of Cuba
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.00 Uhr

Samstag, 25. Februar
Fasnachtsumzug
Narrenrat Flawil
Dammstrasse, Start 14.00 Uhr

Djembekurs mit Ananda Geissberger
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 15.00 bis 16.30 Uhr

Sonntag, 26. Februar
Buntruum
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 15.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag, 28. Februar
Jamsession
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 18.30 Uhr

Freitag, 3. März
Calle Mambo – Cumbia, Reggae, Salsa
Kulturpunkt Flawil
St.Gallerstrasse 15, 20.00 Uhr

Musique Simili: Tour de Fête
MVG Flawiler Kultur
Lindensaal, 20.00 bis 22.00 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Freitag, 24. Februar
Öffentlicher Aktionstag im Ökodorf Sennrüti
Ökodorf Sennrüti
14.30 bis 17.00 Uhr

Samstag, 25. Februar
Fasnachtsumzug Degersheim
Turnverein und Damenriege Degersheim

Beizenfasnacht
OK Beizenfasnacht

Öffentlicher Aktionstag im Ökodorf Sennrüti
Ökodorf Sennrüti
9.30 bis 15.30 Uhr

Montag, 27. Februar
Kinderfasnacht mit Umzug
OK Kinderfasnacht
«Sonnen»-Scheune Wolfertswil, 14.14 Uhr

Wolfertswiler Fasnacht
Spansau-Team
«Sonnen»-Scheune Wolfertswil, 14.14 bis 3.30 Uhr

Dienstag, 28. Februar
Frauenwanderung Degersheim
Degersheimer Frauen-Wandergruppe
Bahnhof, 13.00 Uhr

Mittwoch, 1. März
Flohmarkt Bibliothek und Ludothek
Bibliothek und Ludothek Degersheim
16.00 bis 18.00 Uhr

Sprech-bar – Konversation
Café da Borando, 19.00 bis 20.30 Uhr

Donnerstag, 2. März
Mukitreff
Frauengemeinschaft Degersheim
Kath. Pfarreiheim, 9.00 bis 11.00 Uhr

Freitag, 3. März
Weltgebetstag der Frauen
Evang. und kath. Kirchgemeinde und Frauengemeinschaft
19.00 bis 21.00 Uhr

PET-Getränkeflaschen
PET
bitte NICHT in den Kunststoff-Sammelsack.
Sie gehören in die kostenlose Separatsammlung.
Die Umwelt dankt es Ihnen.

SAMSTAG	SONNTAG
10°	12°